

Beilage zu Nr. 218 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Wittwoch den 17. September 1902.

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 15. September.

Am Vorabend der Sitzung: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Altmeyer, Kommerzienrat Herrmann und Kaufmann Herr...

1. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

2. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

3. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

4. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

5. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

6. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

7. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

8. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

9. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

10. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

11. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

12. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

13. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

14. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

15. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

16. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

17. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

18. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

19. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

20. Die Verwaltung ist damit einverstanden, dass die Gehör-

fären. E. L. S. S. G. m. b. H. berichtet, dass das Grundstück eine Gesamtgröße von rund 8300 qm hat. Die 238 qm, welche der...

12. Erinnerung tritt dem vom E. L. S. Krüger begründeten...

2. Zeichnung der 3. Klasse 207. Kl. Preß. Lotterie.

(vom 15. bis 17. September 1902) mit der Gewinnliste Nr. 172. 207. Kl. Preß. Lotterie.

15. September 1902, vormittags. Radbruch verlesen.

Table with multiple columns of numbers, representing lottery results for the 3rd class of the 207th Press Lottery.

2. Zeichnung der 3. Klasse 207. Kl. Preß. Lotterie.

(vom 15. bis 17. September 1902) mit der Gewinnliste Nr. 172. 207. Kl. Preß. Lotterie.

15. September 1902, nachmittags. Radbruch verlesen.

Table with multiple columns of numbers, representing lottery results for the 3rd class of the 207th Press Lottery.

Zeit immer größer gemachte Arbeitsleistung dem Kollegium behält eine...

Außer der Lagerhaltung werden noch die Mittel zur Anfertigung...

Verständliches Weiter am 17. September 1902.

Bei Weltweit Förderer sind Veränderungen nur möglich...

...sowie mit Bezug zu dem...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

Advertisement for Hofmann & Co. with contact information and address: Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt.

selbstgefertigter Möbel-Ausstattungen

und einzelne Stücke, aus bestem Material gearbeitet, empfiehlt billig

G. Schaible, Möbelfabrik

mit elektr. Betrieb, sowie gr. Holzerwerkstatt.

Magazine: **Gr. Märkerstr. 26 u. 2, an Rathskeller.**

Befichtigung ohne Kaufzwang. — Uebernahme sämtl. Innen-Deformationen. — Gekaufte Möbel werden gern zur späteren Lieferung aufbewahrt.

National-Zeitung?

in Berlin

erscheint Morgens und Nachmittags, ausserdem während der Reichstags- und Landtags-Verhandlungen in einer dritten (Parlaments-) Ausgabe, die mit den Abendzügen versandt wird und den vollständigen Bericht über die Verhandlungen desselben Tages enthält.

Die „National-Zeitung“ vertritt mit Festigkeit die Grundsätze des gemässigten Liberalismus und die Bedürfnisse der nationalen Politik — ohne „parteilose“ Zweideutigkeit und unter Abwägung aller Sensationsstreberien. Die politischen und wirtschaftlichen Fragen werden derart erörtert, dass gebildeten Lesern die Anhaltspunkte für ein erstes Urtheil dargeboten werden.

Zuverlässige Informationen über alle tatsächlichen Vorgänge. Eingehende Darstellung der Verhältnisse des Auslandes durch redactionelle Artikel und Correspondenzen in allen Hauptstädten. Umfangreicher, zuverlässiger Handelsstell. Im Feuilleton wird in vorzüglichen Auszügen ein Spiegelbild der deutschen und ausländischen Kultur-Entwicklung in Literatur, Kunst und Wissenschaft gegeben, daneben Romane und Novellen. Eine unterhaltende Sonntags-Beilage ergänzt das Feuilleton. Eingehende Berichterstattung über alle Vorgänge der Reichstagsperiode.

Im Hinblick auf die wichtigen politischen Entscheidungen der nächsten Zeit und auf die kommenden Reichstags- und Landtags-Wahlen empfehlen wir die „National-Zeitung“ solchen Lesern, welche das Bedürfnis nach einem grossen, die öffentlichen Angelegenheiten ernst und sachkundig behandelnden Blatte haben.

Man abonniert auf die „National-Zeitung“ einschliesslich der „belletristisch-technischen Sonntagsbeilage“ und der „Verlosungsliste“ auswärts in Berlin bei allen Reichspostanstalten zum Preise von 9 M. vierteljährlich excl. Bestellgeld, in Berlin ausserdem bei sämtlichen Zeitungs-Spediteuren für 8 M. 25 Pf. frei ins Haus und in der Expedition der „National-Zeitung“, W. 66, Mauerstr. 86-88, zum Preise von 6 M. 75 Pf. ausschliesslich Botenlohn.

Verlag der „National-Zeitung“

Berlin W. 66, Mauerstrasse 86-88.

Antliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend die in der Zeit vom 1. Okt. bis Ende ds. Jrs. im Regierungsbereich Merseburg abzuhaltenden Prüfungen von Aufschwümlern.

Am 27. Sept. um 11. Ubr. bis 1. Okt. 1902, werden im Regierungsbereich Merseburg Prüfungen von Aufschwümlern stattfinden:

1. in **Gieselern** am 20. Oktober, 8 Ubr Vormittags in der Schiede des Schiedemeisters **Julius Rieger**, Leiterstr. 6. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisrichter **Blöchl** in Gieselern;
2. in **Wittenberg** am 7. November, 9 Ubr Vormittags in der Schiede des Schiedemeisters **Opitz**, Leibnizstr. 15. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisrichter **Enders** in Wittenberg;
3. in **Ergana** am 20. November, 8 Ubr Vormittags in der Schiede des Schiedemeisters **Engelmann**, Schützenstr. 116. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisrichter **Harth** in Ergana;
4. in **Halle a. S.** am 9. December, 9 Ubr Vormittags in der Schiede des Schiedemeisters **Frölich**, Meißnerstr. 22. Vorsitzender der Prüfungs-Kommission: Kreisrichter **Friedrich** in Halle a. S.;
5. in **Wittenberg** am 17. December, 8 Ubr Vormittags in der Schiede des Schiedemeisters **Julius Rieger**, Pfaffenstr. 10.

Die Meldungen zu den Prüfungen sind mindestens 4 Wochen vorher unter Einreichung eines Gesundheitszeugnisses und etwaiger Zeugnisse über die erlangte technische Ausbildung sowie unter Vorlegung der Prüfungsgebühren an den Vorsitzenden der betreffenden Prüfungs-Kommission zu richten, welcher demnach die Beschlüsse zur Prüfung ertheilt. An Ausschnitten kann der Vorsitzende auch später eingehende Meldungen noch beifügen.

Der Meldung ist eine Erklärung beizulegen, ob der Meldende sich der Prüfung schon einmal erlosenen unterworfen hat. Wird diese Frage bejahend, so ist ein Nachweis über Ort und Zeitpunkt der frühesten Prüfung, sowie über die berufsmässige Beschäftigung nach diesen Zeitpunkten zu erbringen.

Die Wiederholung der Prüfung darf nicht vor Ablauf von drei Monaten nach dem Zeitpunkt einer vorangegangenen Prüfung vorgenommen werden. In besonderen Fällen kann der Regierungsvorstand die Prüfung von Ablauf dieser Frist gestatten.

Die Prüfungsgebühr beträgt 10 Mark; falls dieselbe mit der Post eingeleistet wird, sind 5 Pfg. Beleggeld beizulegen.

Die Prüfungsgebühren sind zu entrichten, wenn der Prüfung ohne genügende Entschuldigimg im Termin nicht erschienen oder die Prüfung nicht bestanden.

Merseburg, den 4. September 1902. **Der Königl. Regierungs-Präsident.**
A. B. von Berrlich.

Lehrgang

für den Unterricht in der Tagesklasse für dekoratives Malen an der Handwerkerlehre in Halle a. S.

Zweck dieser Abteilung.

Diese Abteilung hat die Aufgabe, angehenden Dekorationsmalern die für ihren Beruf erforderliche zeichnerische und künstlerische Ausbildung zu geben, die sie häufig, um praktischen Vorkurs notwendig zu machen. Vorkursformen für den Eintritt in diese Abteilung ist einzigartig im Freilandstudium, wie solche in den Werkstätten einer gewerblichen Fortbildungsschule oder in den unteren Klassen einer Handwerkerlehre erlangt werden kann.

Aufnahme und Abmeldung.

Die Aufnahme findet im April und Oktober statt; Anmeldungen sind möglichst frühzeitig und zwar schriftlich oder mündlich an den Direktor der Handwerkerlehre zu richten.

Die Abmeldung von der Anstalt muss schriftlich bei dem Direktor erfolgen; dieselbe entbindet, falls bis im Laufe des Halbjahrs erfolgt, nicht von der Zahlung des Schulgelds.

Schulgeld.

Das Schulgeld, welches 30 Mark für das Halbjahr beträgt, ist im voraus zu entrichten.

Stipendien.

Der Haushaltplan enthält einen Schulstipendial nach untenstehender und würdiger Schüler bis zu 10%, die einstufigen Schulgeldes; ausserdem werden vom Staat noch besondere Stipendien gewährt.

Zeugnisse.

Am Schluss eines jeden Halbjahrs erhält jeder Schüler ein Klassezeugnis, in dem über Leistungen, Hitz, Fortschritt und Betragen von den betreffenden Lehrern berichtet wird.

Unterrichtsfächer.

1. Elemente des Ein- und Projektionszeichnens, der Schattenkonstruktion und Perspektiv.
2. Ornamente, Malen von Blumen, Früchten, Pflanzen, Stoffen, Tieren, Geräten und dekorativen Ausstattungsgegenständen, Zwickeln in Aquatint, Stein, Tempera und Delaube.
3. Ornamente. Die Ornamentmalerei und die Entwicklung des Ornamentens aus den Elementen von den Anfängen bis zur Renaissance.
4. Dekoratives Malen, Einrichten, Schablonieren, Malen und Konstruieren von Fischern, Möbeln, einfarbigen und vielfarbigen Ornaments nach Vorbildern und Geplänkeln in Stein- und Tempera.
5. Zeichnen und Ausmalungen von Wand- und Deckenmalereien, Malen von historischen Malereien, Placarten u. s. w.
6. Ausserdem wird den Schülern dieser Klasse Gelegenheit gegeben, an dem Unterricht in Zeichnung und Rechnen der Maschinenbau-Abteilung und an der Durchführung der Abteilungen teilzunehmen.

Halle a. S., den 30. August 1902.

Ausschreibung.

Die Wasserarbeiten zum Neubau des Hafens für Oberstadt sollen im Wege der Wettbewerb vergeben werden. Angebote bis zum **Montag den 22. September, Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen anzufordern, auf die Bedingungen anzuhängen entnommen werden können.

Halle a. S., den 15. September 1902. **Der Stadtbauamt, A. B. Reber.**

Bekanntmachung.

Die Hohlkathode unter dem Schmelzbenennung des Viehhändlers **Carl Sirke** hierorts (Gröbe Brunnenstr. 65) ist erloschen und die über das Geheir verhängte Sperre wieder aufgehoben.

Halle a. S., den 15. September 1902. **Die Polizeiverwaltung.**

Bekanntmachung.

Dem Reparatur-Beruf **Franz Fohle**, Waisenbühnenstr. 31 wohnhaft, ist die Veranlassung einer amtlichen Verkaufsstelle für Postversteigerungen übertragen worden.

Halle (Saale), 15. September 1902. **Kaiserliches Postamt 2. J. B. Tiede.**

Vorschule in den Francke'schen Stiftungen.

Anmeldungen neuer Schüler zum Wintersemester d. J. für alle Klassen, besonders für die Vorschulklasse, nehme ich täglich (außer Sonntags) entgegen bis zum 11. bis 12. Ubr in meinem Amtszimmer entgegen. — Zeugnis und Zeugnisse sind dabei vorzulegen.

Eröffnung der Vorschule erfolgt hiesiger, Vor- und Nachmittags an jeder Tageszeit.

Halle a. S., den 11. September 1902. **Dr. Gentsch, Inspektor.**

Blasen- u. Harnleiden

Ausfluss, Harntropfen, Harndrang, Blasenkatarrh etc. finden rasche und schmerzlose Heilung ohne Herabsetzung durch „Locher's Antineon“

Keine Kapseln! Wirkt nicht schädlich, sondern sehr günstig auf Magen und Nieren! Ohne Sauerholzwurzeln oder Copal-Harz. Angenehm einzunehmen. Aerztlich warmstens empfohlen! Unzählige Dankbriefe aus der ganzen Welt! Man achte auf A. Locher's Namensangabe auf Verpackung, u. weisse angegeb. Besseres zurück! Flasche Mk. 2,50 in d. Apotheke, Anstalt. Prospekt gratis durch den Allein-Händler: **Andr. Locher, Laborat., 10 Güternstr., 100 Sp. dil., 100 Sp. e. vino. Niederlagen: in den Apotheken**

+ Hant, Hant, +

Nieren- und Harnleiden, rheum. Zyphe, Mundwunden, alle die Folgen dieser Krankheiten behandelnde auch Luchtblaugenmittel, speziell verarbeitete Varnkollektoren und Extrakte, ohne Verschärfung und Scheratus fremd diätet. und gewissheit. Viele Anerkennungsdiplomaten zu gel. Einigkeit. Auswärtig brüchlich mit reichem Erfolg.

+ Schultze, Galle, +
Gr. Ulrichstr. 58, II. Etage.
Sprechstunden 9-1 und 6-8.
Sonnt. und Festtage nur 9-1 Uhr.

Rechts- und Steuer-

Sachen, sowie Testamente, Verträge jeder Art werden sachgemäß bearbeitet durch **C. Schröder**, Rechtsanwält.

Mö. Parvi-Bezirksamt bei Gericht zugelassen. **Mittelstraße 6, II.** Sonntags bis 1 Uhr zu sprechen.

Rabatt-Spar-Marken

erhalten Sie auf meine eleganten **Cravatten**, Handschuhe, Schirme, Stöcke, Oberhemden, Schmecklein, Serviteurs, Herren-Hüte, Pique-Westen, Tricotagen, Socken, Crav-Nadeln, Knöpfe etc.

Otto Blankenstedt,
36 oder Leipzigerstr. 36 (Pacharr-Bräu).
Nagel, d. Rabatt-Spar-Vereins.

Wildhagen'sche

Frauen-Industrie-Kunstgewerbeschule, gegründet 1879, verbunden mit **Handarbeitslehrerinnen-Seminar**, Halle a. S., in der Handwerkerlehre.

Sprechstunden von 10-11 und meist. **Burgstraße 38**, vom 1. Oktober ab: **Robert Traugotze 14**.

Die Anstalt bietet gründliche, theoretisch-praktische Ausbildung: a. für den eigenen Hausbedarf; b. für den Beruf; c. für den Verkauf; in Weberei, Schneider-, Nähmaschinen-, Plätzchen- und Handarbeit, Köstlichkeiten, Zeichen und Malen, Schönheitslehre, Rechnen, Buchführung, Deutsch, Französisch, Englisch usw. **Leicht lernende Methode — Kurse von 15-45 Wk.** an. Zu dem der Anstalt angegliederten **Benjamin Hülsmann**, gegr. 1879, **Friedrichstr. 41** finden junge Mädchen ein angenehmes Heim und vorzügliche häusliche und geistige Pflege. Preis 600 M. p. a.

Consum-Verein Gollme & Umgeg.

Activa.		Passiva.	
Vortrag am 31.6.02.		Vortrag am 31.6.02.	
an Kassabestand	M. 1884,55	an Rückhalt der Mitglieder	M. 3488,-
an Baarenbestand	11490,60	an Reservefonds	453,82
an Umlaufen	1529,21	an Contocorrenten	1200,-
an Abschreibung	228,61	an Umlaufende Wertpapiere	11,96
	1299,60	an Reingewinn	8617,97
	M. 14671,75		M. 14671,75
Debet.		Gewinn und Verlust-Conto.	
an Umlaufen	M. 2166,56	an Gewinn an Baaren	12927,61
an Lohn-Conto	1959,16	an Wertpapiere	722,74
an Umlaufen	228,61	an Umlaufende	222,05
an Abschreibung	8617,97		
an Reingewinn			
	M. 13872,90		M. 13872,90

Mitgliederbestand am 17. 02 228. **Verwaltung am 17. 02 1902.**
Gollme, den 17. 02. **Der Vorstand:**
H. Zille, Winkler, Goecht, **Der Aufsichtsrat:**
Metzger, W. Zille, Rust, Bähr, Friedrich.

Bad. Jubiläums-Lotterie

Ziehung sicher schon **3. u. 4. Oktober 1902**

Die Hälfte der Einnahme wird zu Gewinnen verwandt.

7000 Geld-Gewinne
90 Gewinne I. W. zu.
Mk. 50000

Loose à 11. 11 Loose 10 M.

empfehlen **J. Schöner**, General-Agent, Strassburg i. Els., **O. Kleinmann, Schröder & Simon**, O. Schröder und alle durch Loose und Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Haben Sie

schon meine **Spitzkugeln** (Gonorrhöen) mit **Chocolate** überzogen?) probiert? Sie möge Sie gern als Kunden haben.

Carl Boock,
Streitstr. 1 u. Markt Nothher Zehru 12.

Doppelkammer II.
Ärztlich empfohlen für Gonorrhöen, Harnleiden, Hämorrhoiden, Hämorrhoiden u. s. w. empfiehlen **Heiner, Müller W. W.**, **Schwanenbühlstr. 10** (Königsplatz) 2049.

Schimmel

mit der einwandigen Früchten versetzt durch **Dr. Oetker's Salzliç à 10 Pfg.** gegenig für 10 Pfg. Frische. Regenig gratis von den Firmen, welche führen **Dr. Oetker's Backpulver**.

Wädchen, 6 Woch. alt, in guter Pflege zu geben. Offert. mit **M. 212 a. d. Exped. d. Bl.**